



Gemeindebrief

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
JOHANNES-KIRCHE SAHLENBURG
Nr. 169 September, Oktober, November 2017



Liebe Leserinnen und Leser,

wir glauben nicht mehr an einen Gott, der Sintfluten als Strafe über die Menschheit verhängt. Das ist schön und wunderbar. Die Ursache dafür ist unsere Rettung.

Unser Gott weiß, dass „unser Dichten und Trachten böse ist von Jugend auf.“ Das ist der Grund, warum Gott „Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht“ nicht aufhören lassen wird. Leben und Menschen sollen gedeihen, dafür steht er ein. Nie wieder sollen Menschen durch ihn umkommen. Darum hat Gott seinen Kriegsbogen, den Regenbogen, in die Wolken gesetzt. Das kleine Schiff vor dem Gemeindehaus, die Arche Hammer, erzählt von dieser Geschichte.

Die Menschheit hat mittlerweile viele Katastrophen über sich ergehen lassen müssen. Vor Jahrhunderten waren es Hunger und Seuchen, die Menschen dahinrafften. Heute bedrohen das Leben die Gier und der Machtwille. Auschwitz und Hiroshima, Bhopal und New York, 11. September, der „Diesel-Gipfel“

in Berlin beschreiben die extreme Gefahr, die von uns Menschen ausgeht.

Seit 1990 hat sich die Anzahl der Extremwetterlagen vervierfacht. Dabei dachten wir, Naturkatastrophen passieren nur weit weg in Kalifornien, der Türkei oder Bangladesch. Wir erleben, wie Bäche im Harz zu reißenden Flüssen werden und sich durch Bahnhöfe und Wohnviertel wälzen. Wohnungen und Häuser, Lebenswerke werden zerstört. Zurück bleiben Dreck, Schlamm und Zerstörung.

Hier war kein Gott am Werk, der den Menschen die Fluten auf den Hals geschickt hat. An dieser Stelle löffeln wir aus, was wir uns selbst eingebrockt haben. Gern beschwören manche Leute dann den Kinderglauben und fragen laut: Warum? Warum kann Gott das zulassen? Erwachsen Gewordenen im Glauben müssten wir sagen, der stinkende Autoqualm, den wir und unsere Kinder an der Fußgängerampel einatmen und uns krank macht, ist keine Strafe Gottes, son-

dern ein Zeichen für das Versagen von Konzernvorständen, Politikern und auch uns selbst. Wir selbst fahren ja immer größere PS-Boliden. Daran leidet unsere Schöpfung.

Sie leidet auch an den Populisten, die den gesellschaftlichen und weltweiten Frieden und das Klima bedrohen.

Das Schiff vor dem Gemeindehaus erinnert uns daran, dass der Weg aus diesem Dilemma nur gemeinsam gelingt. Unser Glauben hat uns zusammengeschlossen zu einer Schicksalsgemeinschaft. Wir sitzen in einem Boot. Auch wenn bei uns nur ein paar Keller vollgelaufen

sind, hat keiner das Recht, die anderen mit ihrem Dreck allein zu lassen.

Jetzt stehen die Wahlen zum Bundestag an und bald auch zum Landtag in Hannover. Die Politik ist nicht die Sache der Politiker, es ist unsere Sache. Wählen Sie! Und wählen Sie die, die Ihre Interessen vertreten. Das sind die demokratischen Parteien. Beteiligen Sie sich, wo's geht. Dafür steht das Schiff vor dem Gemeindehaus auch. Gemeinsam kriegt man richtig Gutes hin.

Ihr Pastor Achim Wolff



Gottesdienste

Sonntag	10.09.	Sahlenburg Altenwalde	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst am 13. So. n. Trinitatis Gottesdienst am 13. So. n. Trinitatis Lektoren, Albrecht
Sonntag	17.09.	Altenwalde	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Straßenfest in Aw Achim Wolff
Sonntag	24.09.	Sahlenburg Altenwalde	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst am 15. So. n. Trinitatis Gottesdienst am 15. So. n. Trinitatis Hans-Gerd Deyda
Sonntag	01.10.	Sahlenburg Altenwalde	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Erntedankfest Hans-Gerd Deyda Erntedankfest Hans-Gerd Deyda
Sonntag	08.10.	Altenwalde	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibelwoche Silke Marx mit Team u. Gitarrengruppe
Sonntag	15.10.	Sahlenburg Altenwalde	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst am 18. So. n. Trinitatis Gottesdienst am 18. So. n. Trinitatis Lektoren, Trebbin
Sonntag	22.10.	Sahlenburg Altenwalde	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Einführung der neuen Konfirmanden Hans-Gerd Deyda Einführung der neuen Konfirmanden Achim Wolff und Silke Marx
Sonntag	29.10.	Sahlenburg Altenwalde	09.30 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst am 20. So. n. Trinitatis Gottesdienst am 20. So. n. Trinitatis N.N.
Dienstag	31.10.	Altenwalde	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag Achim Wolff

Evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Sonntag	05.11.	Sahlenburg	09.30 Uhr	Gottesdienst am 21. So. n. Trinitatis m. AM
		Altenwalde	11.00 Uhr	Gottesdienst am 21. So. n. Trinitatis m. AM Hans-Gerd Deyda
Sonntag	12.11.	Altenwalde	11.00 Uhr	Gottesdienst zum 10-jährigen Stiftungsjubiläum Achim Wolff mit Team
Sonntag	19.11.	Sahlenburg	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag
		Altenwalde	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag Achim Wolff mit Posaunenchor anschließend Andacht Mahnmal Altenwalde
			12.30 Uhr	Andacht Mahnmal Holte-Spangen Achim Wolff mit Posaunen
			14.00 Uhr	Andacht Mahnmal Franzenburg
			14.30 Uhr	Andacht Mahnmal Gudendorf
			15.00 Uhr	Andacht Mahnmal Oxstedt
			15.30 Uhr	Andacht Mahnmal Berensch Hans-Gerd Deyda mit Posaunen
Mittwoch	22.11.	Altenwalde	11.00 Uhr	Schülergottesdienst zu Buß- und Betttag
		Franzenburg	15.00 Uhr	Gottesdienst zu Buß- und Betttag m. AM
		Altenwalde	19.00 Uhr	Segensgottesdienst zu Buß- und Betttag Achim Wolff
Sonntag	26.11.	Sahlenburg	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag m. AM Hans-Gerd Deyda
		Altenwalde	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag m. AM Achim Wolff/Hans-Gerd Deyda
		Oxstedt	15.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag m. AM Hans-Gerd Deyda mit Flöten
Sonntag	03.12.	Sahlenburg	09.30 Uhr	Gottesdienst am 1. Advent Hans-Gerd Deyda
		Altenwalde	11.00 Uhr	Familiengottesdienst am 1. Advent Silke Marx, KiTa-Team und Flöten anschließend Basareröffnung mit Posaunenchor

Konfirmandenfreizeit

Die Konfirmandenfreizeit



fürte uns dieses Jahr wieder in die Ev. Freizeit- und Begegnungsstätte in Oese, wo die Konfirmandinnen und Konfirmanden in das Thema „Abendmahl“ eingeführt wurden. Dazu gab es mehrere Arbeitseinheiten zum Thema „Brot“, „Passahfest in der jüdi-

schen Tradition“, „Mahlgemeinschaften Jesu in der Bibel“ und natürlich wurde auch das Abendmahl in einem Gottesdienst selbst gefeiert. Doch neben all der intensiven Arbeit zum Thema gab es auch immer wieder viel „Freizeit“ mit verschiedenen kreativen Angeboten und dem bewährten Chaosspiel für die ganze Gruppe. Es wurde viel gesungen und gelacht, es hat allen Spaß gebracht. Konfirmandenfreizeiten sind und bleiben etwas ganz Besonderes in der Konfirmandenzeit –auch dieses Jahr wieder.

Symbol der Partnerschaft

Das Ehepaar Kalmbach, ehemalige Mitarbeiter in Ambo, überreichen dem gewählten Leiter der neuen Synode, Pastor Teresa Fufa, zur Feier des großen Tages ein versilbertes Kreuz vom Kirchenkreis Cuxhaven-Hadeln als Symbol unserer Partnerschaft und als Brüder und Schwestern in Christus .



„...Und? gibt's was Neues?“ ...

Ja, wussten Sie schon, dass...

der Kirchenkreis Ambo jetzt zu der am 31.3. gegründeten Central West Shoa Synode gehört? 10 Kirchenkreise der „Mekane Jesu Kirche“ dort haben sich zu dieser Verwaltungs- und Verantwortungseinheit zusammengeschlossen.

Die Arbeit, Planung und Förderung der ständig wachsenden Gemeinden soll damit noch besser unterstützt, vorbereitet und lebendiger werden, damit in „Mekane Jesu“ - dem „Haus Jesu“ - viele eine Heimat finden.

Erst war ich ja kritisch, da ich aber die Verantwortlichen dort kennen, schätzen und lieben gelernt habe, bin auch ich fröhlich und getrost, dass unsere Geschwister dort mit Gottes Hilfe und begleitet durch unsere Fürbitte, trotz der im Moment nicht guten politischen und wirtschaftlichen Situation im Segen wirken werden!

Wenn wir so lebendig im Glauben wären wie unsere äthiopischen Geschwister—auch wir würden unser Wunder erleben!

Das Andere: In „unserem“ Kindergarten in Ambo sind leider zurzeit nur etwas über 30 Kinder. Wir unterstützen mit Gebet - und auch etwas finanzieller Hilfe dort Kinder und Lehrer mit Außenspielgeräten und Arbeitsmaterial.

Jedes Kind kostet im Jahr 80,-€ und es haben sich auch schon Partnerschaften für 1-3 Jahre entwickelt. Ein guter Gedanke, empfehlenswert -oder?“

„Das war mir neu, wusste ich nicht.“

„Aber jetzt wissen Sie es: mitbeten und überlegen....

Tschüs!“

Ihr Konrad R. Geesmann

Und wenn Sie in unserem Partnerschaftsausschuss mitarbeiten wollen—auch wenn Sie noch nicht 60 Jahre und älter sind—melden Sie sich (04721/22051), wir freuen uns!

Und in Ihre Gemeinde kommen wir auch gerne!

Frauengesprächskreis

jeden ersten Mittwoch im Monat 15.30 Uhr
 Rosemarie Müller Tel.: 04721-29695

Nachmittag für Ältere

jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr
 Pastor Hans-Gerd Deyda, Tel.: 04721-201201
 zusammen mit Erika Rischbieter

Klettern für Jedermann

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 16.00 - 18.00 Uhr
 Andreas Rüsich, Tel.: 0174-1700548,
 E-Mail kirche@klettern-cuxhaven.de

Pfadfindergruppe für Kinder von 8 bis 10 Jahren

Neustart: 22. September 2017

Freitag 18.00 - 19.30 Uhr
 Stammesleitung Mathis Schaefer, Gruppenleiter: Dennis Rauh
 Tel.: 0151 42609439, E-Mail denniscux3@gmail.com

Danke!

Dorffest am 24. und 25. Juni 2017

Herzlichen Dank an alle KuchenbäckerInnen und die fleißigen Helfer!

Über alle Besucher haben wir uns sehr gefreut!

Der Erlös von **745 €** ist für die Diakoniarbeit bestimmt.



Spendenaufwurf für den Gemeindebrief

Im Frühjahr hatten wir um eine Spende für den Gemeindebrief gebeten.

Es wurden 735,- € gespendet.

Auch hierfür herzlichen Dank!

Der Nachmittag für Ältere

Mittwoch, 20. September 2017, 15.00 Uhr

Jan Hus - 100 Jahre vor Martin Luther

Referentin: Käthe Neumann

Mittwoch, 18. Oktober 2017, 15.00 Uhr

Thema: Rund um Land Wursten

Referent: Kurt Eisermann

Mittwoch, 15. November 2017, 15.00 Uhr

Thema: Mein Glaube und ich

Referent: Pastor Enno Junge

Erntedankgottesdienst



*SONNTAG, 1 Oktober 2017,
Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
um 9.30 Uhr in der Johannes-Kirche.*



*Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst möchten
wir zu einem erweiterten Kirchencafé einladen*

Advent ist im Dezember..



..aber Weihnachten kommt bestimmt!
Deshalb suchen wir wieder Spender für

2 Weihnachtsbäume, etwa 3,5 - 4 m hoch

für den Kirchenraum und das Außengelände.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro!



Freizeit im Harz

Vom 11. bis zum 13. August 2017 rief für die Mitglieder des *aktiv-teams* wieder einmal der richtige Felsen im Harz. Auch wenn das Wetter dieses Mal nicht so recht mitspielen wollte (die Verwüstungen der vorangegangenen Überschwemmungen waren teilweise noch an vielen Stellen zu erkennen) kam der Spaß, bei einer noch nie dagewesenen Gruppenstärke von 17 Personen, natürlich nicht zu kurz. Auch wenn es gleich am Samstag,

wegen erneuten Dauerregens, erst einmal in die Kletterhalle nach Kassel ging, um dort zumindest doch noch etwas Kletter-Feeling abzubekommen.

Doch am Sonntag spielte dann auch das Wetter wieder mit und es ging an die Marienwand im Okertal, die natürlich auf Grund des seltenen Sonnenscheins sofort von Kletterern aus vielen Regionen des Landes stark frequentiert wurde. Diese Tatsache machte den Mitgliedern des *aktiv-teams* allerdings nichts weiter aus, da sie dennoch die Zeit finden konnten, viele neue Kletter- und Sicherungstechniken auszuprobieren.

Ob bei der Organisation, der An- und Abreise oder dem gemütlichen Beisammensein in der gemieteten Berghütte nahe Clausthal-Zellerfeld: das *aktiv-team* bewies wieder einmal einen tollen Teamgeist und freut sich bereits auf die nächste Tour.

Nils Döscher

Tauferinnerungsgottesdienst

"Seht die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch. Seid ihr denn nicht viel mehr als sie?"

(Matthäus 6, Vers 26)

Unter diesem Motto feierten Kinder ihren diesjährigen Tauferinnerungsgottesdienst. Mit einem Rotkehlchen aus Filz haben sich die Kinder darüber Gedanken gemacht, was wir für unsere Singvögel tun können – Vogelhäuschen bauen, Nistkästen aufhängen, Sträucher pflanzen und erhalten, damit die Vögel darin wohnen können und vor allem: immer sauberes, frisches Wasser in eine Vogeltränke geben! Und so wie wir damit für die Vögel sorgen können, so sorgt auch Gott für uns, denn Gott ist die Quelle des Lebens, heißt es im Psalm 36.



Kinderbibelwoche

Termin: 3. bis 8. Oktober

Zeit: vormittags von 9.30 – 12.00 Uhr

Teilnehmende: Kinder im Alter von 4 - 12 Jahren

Ort: Gemeindehaus Altenwalde, Hauptstraße 81

Leitung: Diakonin Silke Marx mit ehrenamtlichem Team

Veranstalter: Kirchengemeinden Altenwalde und Sahlenburg

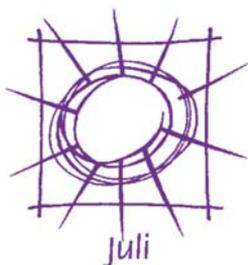
Der **Abschlussgottesdienst** wird **Sonntag, 8. Oktober** um

11.00 Uhr in der Kreuzkirche Altenwalde stattfinden.



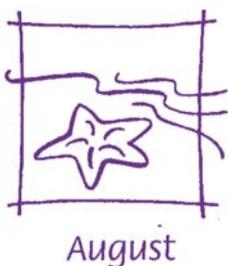
Herzlichen Glückwunsch

Zum 70., 75., 80. und den folgenden Geburtstagen gratulieren wir den Jubilaren und wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr:



Juli

Horst Beelitz, Hildesheimer Straße 3
Heinz Bonerewitz, Witthöhn-Süd 6
Magdalene Drutjons, Königsberger Straße 6
Marie-Luise Düwel, Hans-Claußen-Straße 19
Helmut Fandrich, Witthöhn-Nord 13
Karl-Heinz Glenz, Am Heiddiek 5
Brigitte Gollnick, Am Steinkamp 3
Martin Hacker, Schwalbenweg 23
Elsa Hohnke, Hans-Claußen-Straße 19
Karla Hösel, An der Johanneskirche 9a
Adolf Marschall, Butendieksweg 95
Margot Möller, Wilhelm-Volkmer-Weg 68
Elfriede Müller, Schwalbenweg 8
Ingrid Pap, An der Johanneskirche 9a
Ursula Ratzeburg, Butendieksweg 41
Karl-Heinz Schröder, Wernerwaldstraße 41
Elke Skrock, Wacholderweg 4
Ingrid Stahr, Ostlandweg 6
Ruth Stelling, Zum Surgrund 1
Dr. Karl Uhlmann, Am Pennworthmoor 9
Horst Wilckens, Heidhöhn 23
Edith Wolf, Drosselweg 26



August

Lisa Damratowski, Drosselweg 11
Rosemarie Dmuß, Schwalbenweg 8
Dieter Erbguth, Butendieksweg 73
Brigitte Fortmeyer, Butendieksweg 76
Ingeborg Hommers, Ostlandweg 24
Helga Knapp, Berenscher Weg 1
Margarete Kutzinski, Am Heiddiek 4
Alfred Mattern, Lerchenweg 54
Kurt Matthießen, Am Großen Brink 10
Anita Paladino, Drosselweg 22

Herzlichen Glückwunsch

Dr. Jürgen Prüser, Hans-Claußen-Straße 19
Ilse Rosenberg, An der Johanneskirche 9a
Wolfgang Scheibe, Butendieksweg 81
Simon Schiller, Wilhelm-Volkmer-Weg 62
Hannelore Schmeelke, Leipziger Straße 5
Helga Thoede, Drosselweg 26
Heinz Thüner, Hans-Claußen-Straße 19
Manfred Trübner, Spanger Straße 20
Heinz Vollstedt, Kleiner Brink 18
Hans-Heinrich Wagner, Butendieksweg 91
Barbara Wenk, Drosselweg 26
Renate Wilckens, Nordheimstraße 168
Gretel Wild, Am Swatten Dick 40



September

Hannelore Köhn, Nordheimstraße 70
Gertrud Schomaker, Amselweg 14
Heinz Petzoldt, Möwentrift 4
Ingeborg Staudte, Wernerwaldstraße 41
Edeltraut Woltmann, Hannoversche Straße 5
Ingeborg Alten, An der Johanneskirche 9a
Dorothea Klingenberg, Nordheimstraße 14
Ernst Ludwig, Drosselweg 26
Brigitte Klein, Heidhöhn 2
Uwe Kunze, Schwalbenweg 32
Ingrid Schmidt, Am Feuerberg 4a
Rudolf Martin, Am Heiddiek 12
Gerold Müller, Am Heiddiek 8
Rudolf Kröncke, Spanger Straße 7
Waltraud Sabbagh, Sahlenburger Chaussee 44a
Traute Matthießen, Am Großen Brink 10
Gerd Gummlich, Nordheimstraße 48
Bernd Rabe, In der Wolskermarsch 3

Der Kirchenvorstand der Johannes-Kirchengemeinde wird regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Kirchenvorstand oder dem Gemeindebüro schriftlich mitteilen.

Die Mitteilung muss bis spätestens zum Redaktionsschluss (siehe letzte Seite) vorliegen.

Aus unserer Gemeinde



Taufen:

Leon Heidtmann, Brahmsstr. 8 a
Lina Lerch, von-Elm-Weg 1



Bestattungen:

Wiebke Rose, Wilhelm-Volkmer-Weg 78, 14 Jahre
Kempfert, Karl-Friedrich, Lerchenweg 50a, 84 Jahre
Margret Beckmann, Schwalbenweg, 73 Jahre



Vormerken: Kirchenvorstandswahl 2018

Am 11. März 2018 wird das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde neu gewählt. Genauer gesagt: der Kirchenvorstand. Viele wichtige Entscheidungen zum Thema „Wie sieht kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?“ wollen getroffen werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten. Beteiligen Sie sich, indem Sie den Kandidatinnen und Kandidaten Ihre Stimme geben oder indem Sie selbst kandidieren und auf diese Weise Verantwortung für Ihre Kirchengemeinde übernehmen! Informationen zur Wahl und zur Kandidatur finden Sie unter www.kirchemitmir.de und im Pfarramt.

Sprechen Sie uns gerne an!

Andacht auf dem jüdischen Friedhof

Sonntag, 19. November 2017 um 12.00 Uhr

Am Volkstrauertag soll auch in diesem Jahr wieder eine Andacht auf dem alten jüdischen Friedhof stattfinden, die Pastor Hans-Gerd Deyda halten wird. Den leichtesten Zugang zu dem im Brockeswald verborgenen jüdischen Friedhof findet man vom Parkplatz der Gaststätte „Schützenhaus“ aus; von dort aus sind es etwa 200 Meter Fußweg durch den Wald.



Im Pfarramt brennt noch Licht!

Wie geht es nun weiter? Kein Pastor mehr in Sahlenburg? Davon kann nicht die Rede sein.

Pastor Hans-Gerd Deyda ist weiterhin Pastor in unserer Gemeinde, auch wenn er seit den Sommerferien nicht mehr mit seiner Frau in Sahlenburg wohnt. Doch bis zum Ende seiner Dienstzeit Ende Juni 2018 ist und bleibt er im Pfarramt und ist dort auch am Dienstag, Mittwoch und Freitag von

9-11 Uhr anzutreffen, wenn keine Amtshandlungen, Besuche oder andere wichtige Termin von ihm wahrzunehmen sind. Zu erreichen ist Pastor Deyda telefonisch weiterhin unter der bekannten Telefonnummer 201201. Termine für ein Gespräch können jederzeit mit ihm nach Rücksprache vereinbart werden.



Der Kirchenvorstand der Johanneskirche

Pastor:

Hans-Gerd Deyda

 04721/201201

E-Mail: Hans-Gerd.Deyda@evlka.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Hans-Gerd Deyda

 04721/201201

2. Vorsitzende des Kirchenvorstandes:

Karin Ottens-Spargel

 04721/29724

Kirchenbüro:

Hans-Wilhelm Schüring

 04721/201201

E-Mail: KG.Sahlenburg@evlka.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch

9.00 bis 11.00 Uhr

Besuchsdienst:

Hans-Gerd Deyda

 04721/201201

Küster:

Heiko Bonkowski

 0151/19613343

Organistin:

Edith Tecklenburg

 04721/21588

Internet:

www.kirche-sahlenburg.org

Klettern:

www.klettern-cuxhaven.de

E-Mail: kirche@klettern-cuxhaven.de

Die Schöpfung bewahren

www.forum.kirche-sahlenburg.org

Herausgeber:

Der Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Johannes-Kirche Sahlenburg

Verantwortlich:

Ilona Schüring

Am Flockengrund 20

27476 Cuxhaven-Sahlenburg

Tel.: 04721/29573, E-Mail i.schuering@hawilos.de

Der Gemeindebrief ist kostenlos. Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Unsere Kontonummer für freiwillige Spenden

Ev.-luth. Kirchenamt Elbe-Weser,

Verwendungszweck Kirchengemeinde Sahlenburg

Stadtparkasse Cuxhaven, IBAN DE32 2415 0001 0000 108902

Der nächste Gemeindebrief erscheint vor dem 1. Advent.

Redaktionsschluss ist der 15. November 2017.